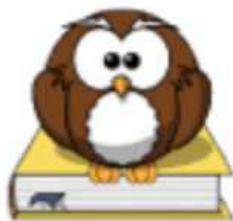


Diese Geschichte wird Ihnen von Ririro.com/de kostenlos zur Verfügung gestellt. Unser Ziel ist es, allen Kindern auf der Welt freien Zugang zu einer Vielzahl von Geschichten zu ermöglichen. Die Geschichten können online gelesen, heruntergeladen und ausgedruckt werden und decken ein breites Spektrum an Themen ab, darunter Tiere, Fantasie, Wissenschaft, Geschichte, verschiedene Kulturen und vieles mehr.

Unterstützen Sie unsere Mission, indem Sie unsere Website teilen. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!



Ririro

PHANTASIE IST WICHTIGER ALS WISSEN

Ririro

Die kleine Maschine, die es kann

In einem bestimmten Rangierbahnhof stand ein sehr schwerer Zug, der eine ungewöhnlich große Steigung hinaufgezogen werden musste, bevor er sein Ziel erreichen konnte. Der Bahnhofsvorsteher war sich nicht sicher, was er am besten tun sollte, also ging er zu einer großen, starken Lokomotive und fragte: "Kannst du den Zug über den Hügel ziehen?"

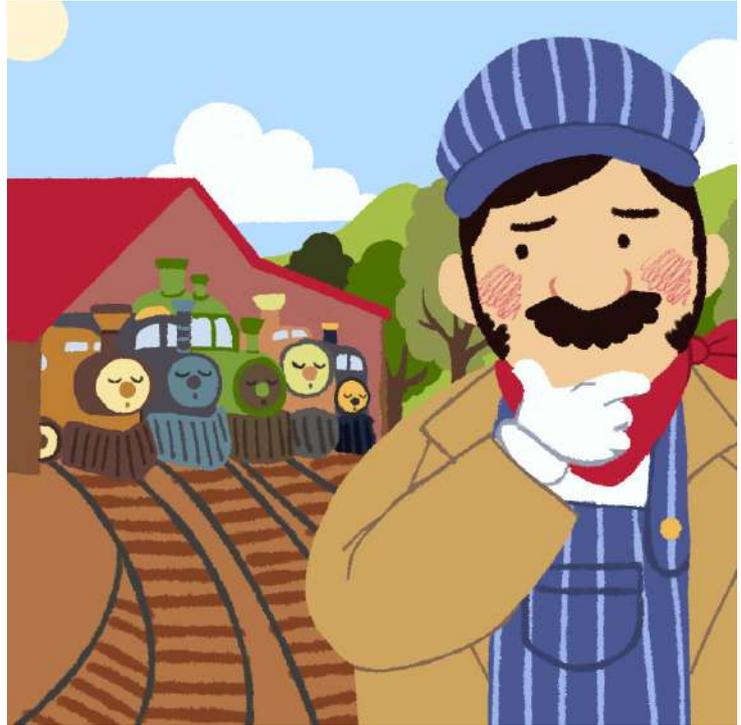
"Es ist ein sehr schwerer Zug", antwortete die Lokomotive.

Dann ging er zu einer anderen großen Lokomotive und fragte: "Kannst du den Zug über den Hügel ziehen?"

"Es ist eine sehr schwere Sorte", antwortete er.

Der Zugführer war sehr verwundert, aber er wandte sich einer anderen Lokomotive zu, die blitzsauber war, und fragte sie: "Kannst du den Zug über den Hügel ziehen?"

"Ich glaube, ich kann es", antwortete der Motor.



Der Befehl wurde also weitergegeben, und die Lokomotive wurde zurückgesetzt, damit sie an den Zug gekoppelt werden konnte, und während sie über die Schienen fuhr, sagte sie immer wieder zu sich selbst: "Ich glaube, ich kann es. Ich glaube, ich kann es. Ich glaube, ich kann es."



Die Verbindung wurde hergestellt und die Lokomotive begann ihre Reise, und während sie auf der Ebene auf die Steigung zurollte, wiederholte sie immer wieder zu sich selbst: "Ich --- denke ---ich kann. Ich ---denke ---ich--- kann. Ich---denke---ich--- kann."

Dann erreichte er die Klasse, aber seine Stimme war immer noch zu hören: "Ich glaube, ich kann es. Ich-----denke-----Ich-----kann. Ich -----denke-----ich----- kann."



Höher und höher kletterte es, und seine Stimme wurde leiser

und seine Worte kamen langsamer: "Ich -----denke
-----I-----kann."

Es war fast bis zum Gipfel.

"Ich -----"

Es war ganz oben.

"I -----kann."

Er überquerte die Hügelkuppe und kroch den
gegenüberliegenden Hang hinunter.

'Ich -----denke----- Ich----- kann-----Ich-----
dachte-----Ich-----könnte--- Ich----- dachte-----
Ich----- könnte. Ich dachte, ich könnte. Ich dachte, ich
könnte. Ich dachte, ich könnte."

Und mit einem Triumphgesang eilte er ins Tal hinunter.

